

Arbeitskreis 100% Erneuerbare Energien Sonderbach



Das Ziel dieses Projektes ist es zu prüfen, ob der Energiebedarf in Sonderbach zu **100% mit Erneuerbaren Energien** realisiert werden kann.

Motivation ist die Erkenntnis, dass wir durch unseren Verbrauch fossiler Brennstoffe nicht nur die Umwelt schädigen, sondern uns selbst ökonomisch einen erheblichen Schaden zufügen. Die hohen und weiter steigenden Energiekosten führen zu einer Erosion des Wohlstandes. Allein die Mehrkosten 2007 haben ein kleines Dorf wie Sonderbach um den Wert eines Hauses ärmer gemacht.

Nach einer ersten groben Schätzung verbraucht Sonderbach 700.000 l Heizöl. Im Januar 2007 kostete dieses Heizöl ca. 340.000,00 € Derzeit kostet dieses Öl ca. 510.000,00 € Die Preiserhöhung betrug demnach 170.000,00 € Zu diesen Mehrkosten kommen noch die Preiserhöhungen für Strom und Benzin. Und für diese Entwicklung ist kein Ende in Sicht.

Erneuerbare Energien aus der Region halten den Wohlstand in der Region und machen uns in gleichem Umfang unabhängig von der Preisentwicklung des Rohöls.

Motivation ist auch die Erkenntnis, dass nur wir selbst und gemeinsam diese Situation ändern können. Die Energiekonzerne verdienen prächtig an der derzeitigen Situation. Beispielsweise konnte der Energiekonzern e.on laut eigenem [Quartalsbericht 3/2007](#) den Konzernüberschuss gegenüber 2006 um 70 % auf 5,7 Mrd. € steigern.

Vorbilder hinsichtlich der Vision *100% Erneuerbare Energien für Sonderbach* sind die Bioenergiedörfer [Mauenheim](#) in Baden-Württemberg und [Rai-Breitenbach](#) ganz in unserer Nähe. Mauenheim hat dieses Ziel bereits erreicht und Rai-Breitenbach ist auf dem Weg.

Wer an der Verwirklichung dieser Vision mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen!

Ihr erster wichtiger Beitrag sollte darin bestehen, dass Sie für die Grobschätzung des Energieverbrauch in Sonderbach den umseitigen Fragebogen ausfüllen und beim Ortsvorsteher Anton Gölz einwerfen.

Alternativ können Sie den Fragebogen im Internet www.sebz-bergstrasse.de herunterladen und per Email an Arne.Pfeilsticker@pfeilsticker.de schicken.

Anton Gölz

Arne Pfeilsticker

Die nächsten Arbeitskreis-Termine sind am:

31.1.2008, 19:30 Uhr, Heppenheim-Sonderbach Gasthaus Felsenkeller

Thema: Wie könnte der Energiebedarf in Sonderbach durch Erneuerbare Energien gedeckt werden?

06.2.2008, 19:30 Uhr, Heppenheim-Sonderbach Gasthaus Felsenkeller:

Vorbereitung der Veranstaltung am 14.2.2008